

## Laborordnung Roboterlabor

Für das Roboterlabor gelten relevante Sicherheitsvorschriften für Roboter sowie relevante Vorschriften des Österreichischen Verbandes für Elektrotechnik (ÖVE) für die Elektro- und Elektroniklaboratorien.

Es sind überdies folgende **Sondervorschriften** zu beachten:

1. Das Betreten des Labors ist nur den darin jeweils Beschäftigten gestattet (keine Besucher erlaubt!).
2. Laufen und Stoßen sowie der Missbrauch von Arbeitsgeräten ist verboten.
3. Das Mitbringen von Getränken und Speisen und deren Konsum inklusive Kaugummikauen in den Labors und in unmittelbarer Nähe von elektrischen Geräten welcher Art auch immer ist ausnahmslos untersagt.
4. Es ist alles zu vermeiden, was Geräten und Bauteilen schaden könnte. Eventuell auftretende Schäden sind sofort dem Werkstättenleiter zu melden: Georg Domayer, domayer@technikum-wien.at, Tel: 01 333 40 77 - 711
5. Lange Haare (mehr als schulterlang) sind zusammen zu binden.
6. Die Studierenden müssen einen ordentlichen Arbeitsmantel aus blauer Baumwolle mit Knopfleiste in zugeknöpftem Zustand sowie geschlossenes festes Schuhwerk tragen.
7. Ein Roboter darf nur unter Aufsicht in Automatikbetrieb gestellt werden.
8. Beim Bewegen der Roboter darf sich kein Gegenstand und keine Person im Arbeitsbereich des Roboters befinden.
9. Wenn ein Roboter bewegt wird, liegt die volle Verantwortung immer bei der Person, die die Steuerung in Gang gesetzt hat.
10. Bei gefährlichen Arbeiten (auch des Platznachbars!) sind immer Schutzbrillen zu tragen.
11. Geräte, Werkzeuge und Proben dürfen ohne vorherige Aufforderung nicht in das oder aus dem Labor genommen werden.
12. Bei der Durchführung von Versuchen sind die gegebenen Anweisungen strikt einzuhalten.
13. Die Durchführung von Versuchen nach eigenen, ungeprüften Vorschriften ist verboten.
14. Bei jeder Übungsanordnung sind die entsprechenden Grenzwerte zu beachten.
15. Vor dem Einschalten ist zu überprüfen, ob bei den Messgeräten der richtige Messbereich gewählt wurde und ob sie richtig angeschlossen sind.
16. Nur in einwandfreiem Zustand befindliche elektrische Kabel, Schläuche etc. verwenden.
17. Abfälle sind weisungsgemäß zu entsorgen (zum Teil in die dafür vorgesehenen Behälter).
18. Nach Beendigung der Arbeit sind alle Geräte zu säubern und ordnungsgemäß zu verstauen.

19. Nach Beendigung der Arbeit sind PCs und alle anderen Geräte abzuschalten, sowie die Luftzufuhr abzdrehen. Gleiches gilt sinngemäß für das zeitweilige Verlassen (z.B. bei Pausen).
20. Am Ende jeder Übung sind sämtliche verwendeten Geräte, Werkzeuge und Hilfsmittel an ihren ursprünglichen Platz zu stellen. Es ist darauf zu achten, dass sämtliche Messgeräte abgeschaltet sind.
21. Es ist untersagt, den Virenschutz auf den PCs auszuschalten.
22. Jeder Übungsteilnehmer muss Kenntnis von allen am Übungsplatz vorhandenen Elektrospannungen haben.
23. Schaltungen sind übersichtlich aufzubauen und für verschiedene Signale sind verschiedenfarbige Leitungen zu verwenden.
24. Blanke, spannungsführende Teile der Schaltung sind so aufzubauen bzw. anzuordnen, dass ein zufälliges Berühren anderer Kollegen, Reinigungspersonal usw. ausgeschlossen wird.
25. Die Einschalterlaubnis ist vom Übungsleiter bzw. von der Übungsleiterin stets einzuholen und seinen/ihren Weisungen ist unter allen Umständen Folge zu leisten.
26. Es dürfen keine Sessel zwischen den Arbeitstischen und Maschinen stehen (Fluchtwege, Stolpergefahr).
27. Es sind von Seiten der ÜbungsteilnehmerInnen in ihrem eigenen Interesse alle Vorkehrungen zu treffen, die die Unfallgefahr im Labor herabsetzen.
28. Für Schäden aller Art, die durch Fahrlässigkeit seitens der an den Übungen teilnehmenden Studierenden auftreten, wird keinerlei Haftung übernommen.
29. Fotos bzw. Videoaufzeichnungen dürfen nur mit Genehmigung des Institutsleiters bzw. der Institutsleiterin gemacht werden.
30. Die Kenntnis dieser Laborordnung ist Voraussetzung für die Teilnahme an den jeweiligen Laborübungen.

FH Technikum Wien  
Institut für Mechatronics  
FH-Prof. Viktorio Malisa, Leiter des Instituts  
E: viktorio.malisa@technikum-wien.at  
T: +43 1 333 40 77-490